

Berliner zahlen weniger: Thüringer kämpfen mit höchsten Spritpreisen!

Berliner Fahrer tanken günstig, während Thüringen die höchsten Kraftstoffpreise aufweist. ADAC-Auswertung zeigt regionale Unterschiede.

Berlin, Deutschland - München (ots)

Ein Blick auf die deutschen Kraftstoffpreise enthüllt schockierende Unterschiede: In der Hauptstadt Berlin können Autofahrer die günstigsten Preise genießen, während ihre Kollegen in Thüringen die höchste Preisschraube bei den Kraftstoffen haben! Laut der neuesten Auswertung des ADAC liegen die Preisunterschiede für Super E10 und Diesel zwischen den Bundesländern bei bis zu 5,4 Cent – und das ist nicht unbemerkt geblieben! In Berlin kostet ein Liter Super E10 nur 1,612 Euro, während Thüringen mit satten 1,664 Euro das Schlusslicht bildet.

Doch es bleibt nicht nur bei den Benzinpreisen! Auch beim Diesel zeigen sich die Berliner Autofahrer als Schnäppchenjäger: Hier kostet der Liter im Schnitt 1,543 Euro, während in Thüringen 1,597 Euro fällig werden. Das macht deutlich, dass die Preise in den verschiedenen Bundesländern in einem ständigen Auf- und Ab sind und es stets neue Rankings gibt – nichts ist fix!

Veränderungen im Preisranking

Erstaunlicherweise haben sich die Preisplatzierungen im Vergleich zum Vormonat kräftig verändert! Wo noch das

Saarland und Rheinland-Pfalz auf der Liste der günstigsten Bundesländer standen, haben sie sich nun im oberen Drittel wiedergefunden. Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern waren in der letzten Auswertung die teuersten, finden sich jetzt jedoch im soliden Mittelfeld. Der Markt bleibt unberechenbar!

Der ADAC rät Autofahrern bundesweit dazu, vor dem Tanken die Preise zu vergleichen. Dabei kann die praktische Spritpreis-App „ADAC Drive“ helfen, die die Preise an über 14.000 Tankstellen in Deutschland in Echtzeit anzeigt. Insbesondere in den teuersten Regionen kann sich ein Preisvergleich mehr als lohnen! Wenn du auf das Budget achten musst, tank besser abends als morgens – ein kleiner Tipp, der große Einsparungen bringen könnte!

Für die aktuelle Untersuchung nutzte der ADAC Preisdaten von über 14.000 Tankstellen aus der Markttransparenzstelle für Kraftstoffe. Die Daten bilden eine Momentaufnahme vom 12. November, 11 Uhr, ab. Aktuelle Entwicklungen und detaillierte Informationen zum Kraftstoffmarkt sind auf www.adac.de/tanken zu finden.

Details	
Ort	Berlin, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at